

Porsche Automobil Holding SE: Sondereinflüsse bei Volkswagen belasten Konzernergebnis der Porsche SE

Porsche Automobil Holding SE / Schlagwort(e): Sonstiges

20.07.2016 11:08

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR, übermittelt durch DGAP - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent verantwortlich.

Die Volkswagen AG, Wolfsburg, hat in einer Ad-hoc-Mitteilung berichtet, dass das Operative Ergebnis vor Sondereinflüssen für die ersten sechs Monate 2016 trotz der wirtschaftlichen Auswirkungen der andauernden Abgasthematik 7,5 Milliarden Euro betrug. Zudem mussten vor allem aufgrund weiterer rechtlicher Risiken, die im Wesentlichen auf Nordamerika entfallen, im 1. Halbjahr negative Sondereinflüsse in Höhe von 2,2 Milliarden Euro erfasst werden. Nach Sondereinflüssen beträgt das Operative Ergebnis des Volkswagen Konzerns im selben Zeitraum 5,3 Milliarden Euro.

Aufgrund der Kapitalbeteiligung der Porsche Automobil Holding SE, Stuttgart ("Porsche SE"), an der Volkswagen AG in Höhe von derzeit 30,8 Prozent ergibt sich aus den Sondereinflüssen ein ergebnisbelastender Effekt für den

PORSCHE SE

Porsche SE Konzern. Auch unter dessen Berücksichtigung geht die Porsche SE nach derzeitigem Kenntnisstand für das Geschäftsjahr 2016 unverändert davon aus, dass ihr Konzernergebnis nach Steuern zwischen 1,4 Milliarden Euro und 2,4 Milliarden Euro liegen wird.

Diese Prognose basiert auf der derzeitigen Konzernstruktur der Porsche SE. Sie berücksichtigt insbesondere die Erwartungen des Volkswagen Konzerns zu seiner künftigen Entwicklung sowie die bestehenden Unsicherheiten in Bezug auf mögliche Sondereffekte im Zusammenhang mit der Dieseldispute. Aufgrund dieser Einschränkungen unterliegt die Prognose der Porsche SE nach wie vor zwangsläufig Einschätzungsrisiken.

Zudem strebt die Porsche SE unverändert eine positive Nettoliquidität an, die sich zum 31. Dezember 2016 - ohne Berücksichtigung künftiger Investitionen - voraussichtlich zwischen 1,0 Milliarden Euro und 1,5 Milliarden Euro bewegen wird.

20.07.2016 Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen. DGAP-Medienarchive unter www.dgap.de

Sprache: Deutsch

Unternehmen: Porsche Automobil Holding SE

Porscheplatz 1

70435 Stuttgart

Deutschland

Telefon: +49 (0)711 911-11046

Fax: +49 (0)711 911-11819

E-Mail: InvestorRelations@porsche-se.com

PORSCHE SE

Internet: www.porsche-se.com

ISIN: DE000PAH0038

WKN: PAH003

Börsen: Regulierter Markt in Berlin, Frankfurt (General Standard),
München, Stuttgart; Freiverkehr in Düsseldorf, Hamburg,
Hannover; Terminbörse EUREX

Ende der Mitteilung DGAP News-Service
